



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Wirtschaft, Berufs- und Studienorientierung (WBS)

Inhaltsverzeichnis

→ das Fach **WBS** im neuen Bildungsplan

→ Fortbildung der Lehrkräfte



→ Individualisierung von beruflicher Orientierung



Das Fach WBS im neuen Bildungsplan

Wussten Sie, dass....

→ das Durchschnittsalter in Deutschland bei Ausbildungsbeginn bei 20,2 Jahren liegt?

→ das ca. 60% der Berufe, die es in der näheren Zukunft geben wird, heute noch gar nicht existieren?

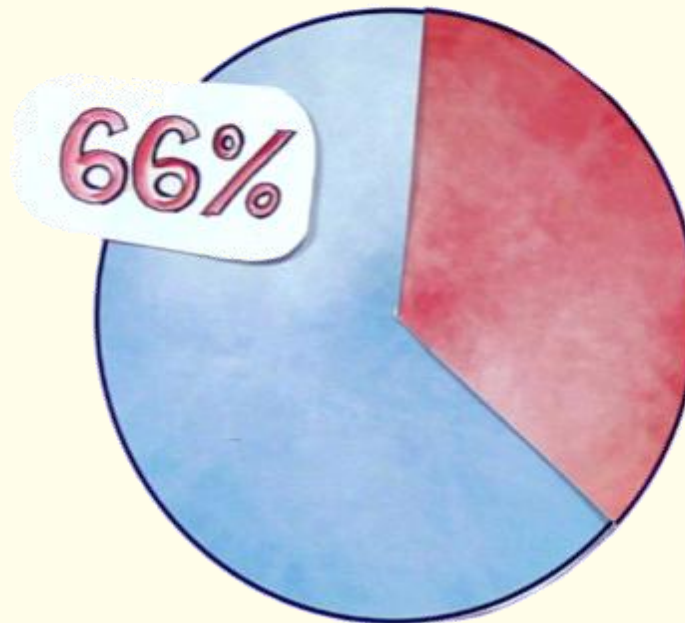


Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

06.04.2017

Jugendstudie Baden-Württemberg 2015



... der Schüler
und Schülerinnen
wünschen sich
mehr
Berufsvorbereitung
durch die Schule



Problemfelder

- Mangel an Fachkräften (demographischer Faktor) und in den MINT-Berufen
- Übergang der Realschüler nach Abschluss ins duale System liegt bei 10% - 20%
- Kaum mehr Jobs für Niedrigqualifizierte (v.a. Jungs)
- 80% Einfluss der Eltern auf Berufsentscheidungen



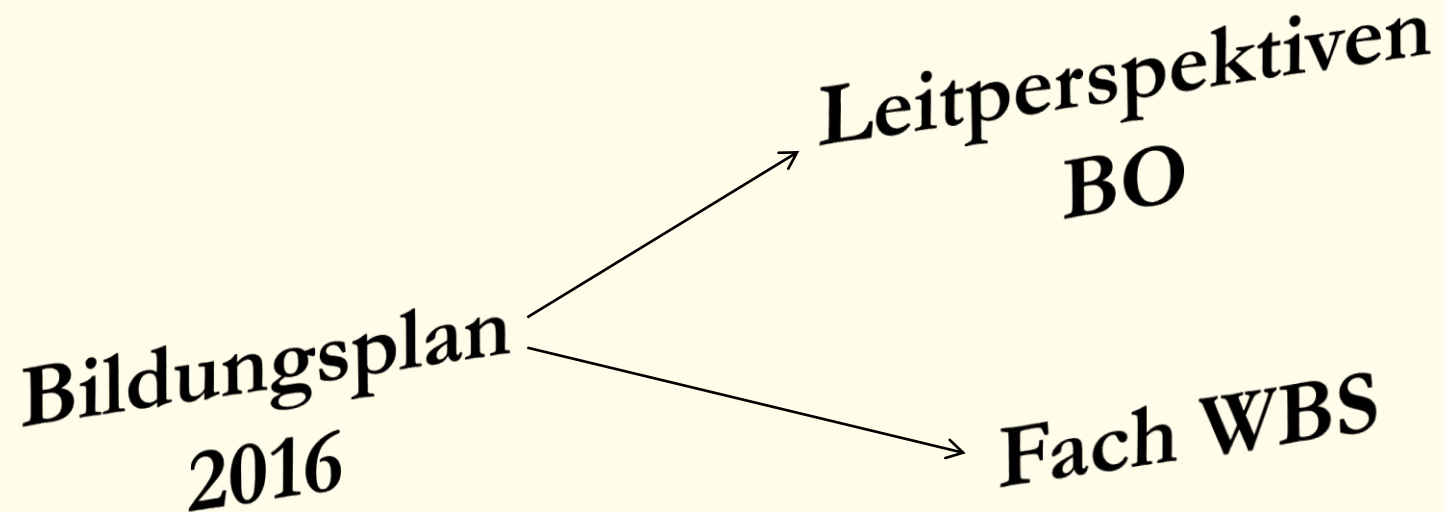
Warum ist berufliche Orientierung wichtig?

→ Notwendige Anpassung der Kompetenzen wegen...

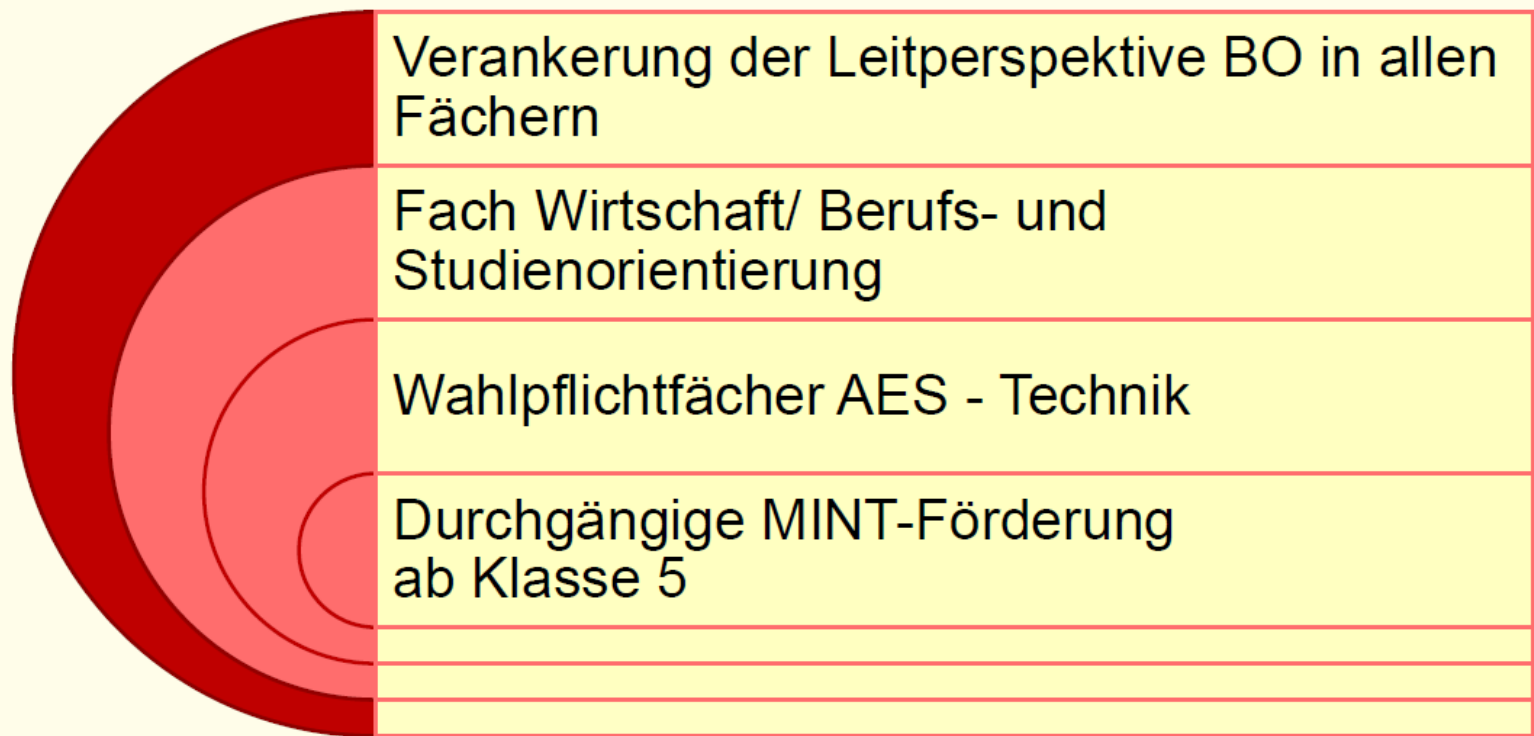
- Kommunikationstechnologie
- Wandel der wirtschaftlichen Bedingungen
- veränderte Arbeitsbedingungen
- technischer Fortschritt



BO-Schwerpunkte im Bildungsplan



Berufliche Orientierung im Bildungsplan 2016

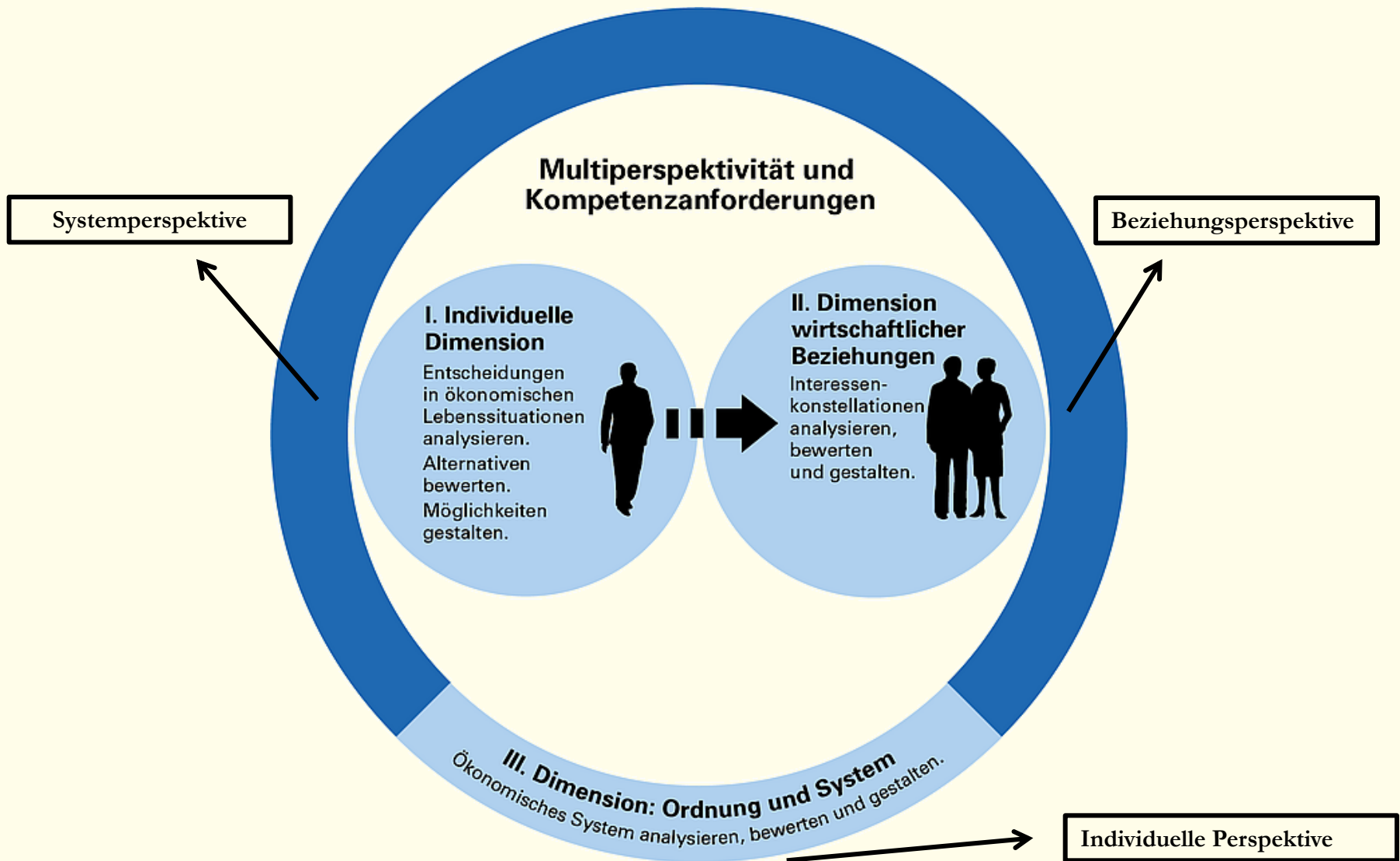


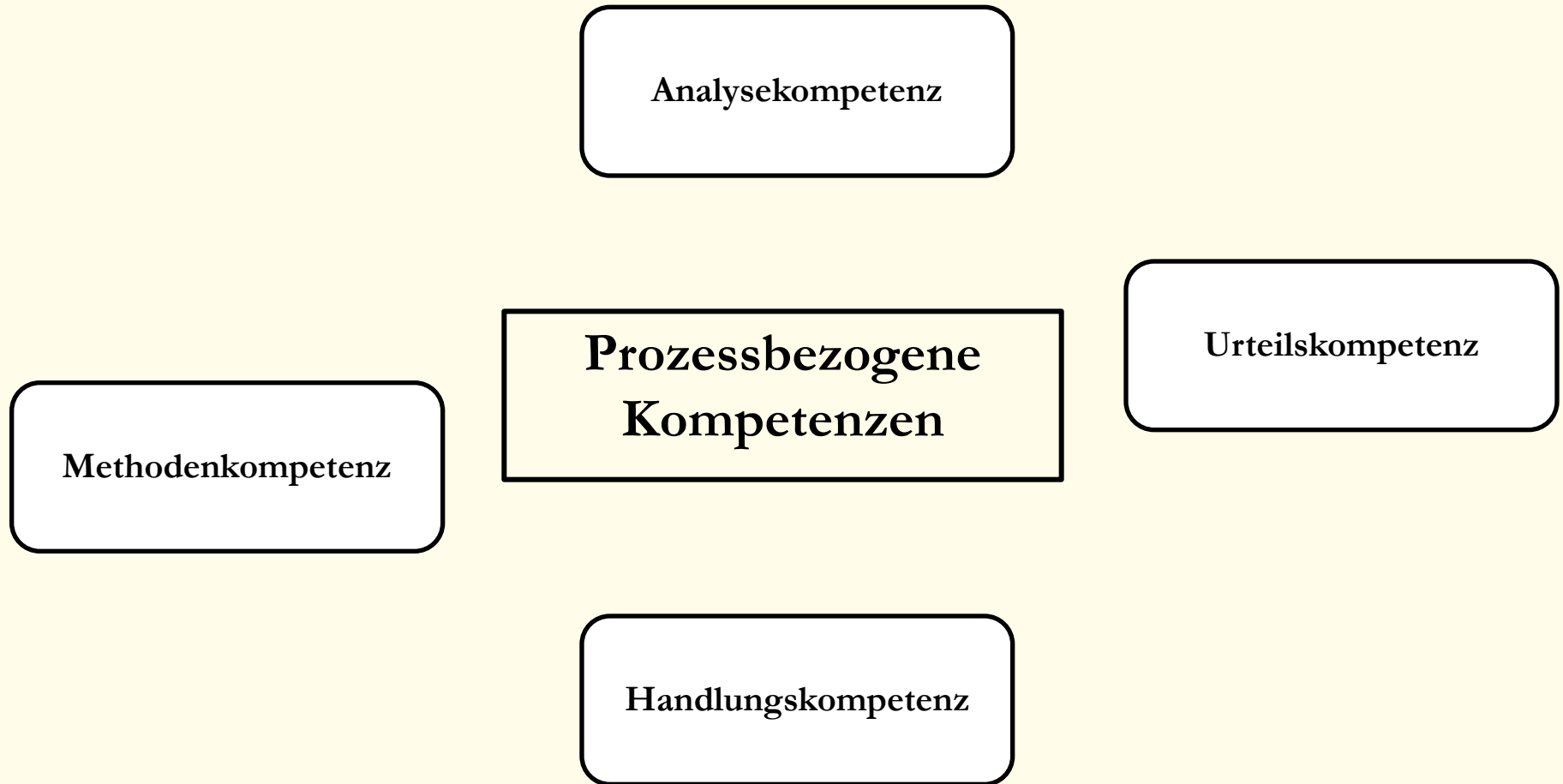
Drei – Dimensionen - Modell

**Prozessbezogene
Kompetenzen**

**Inhaltsbezogene
Kompetenzen**





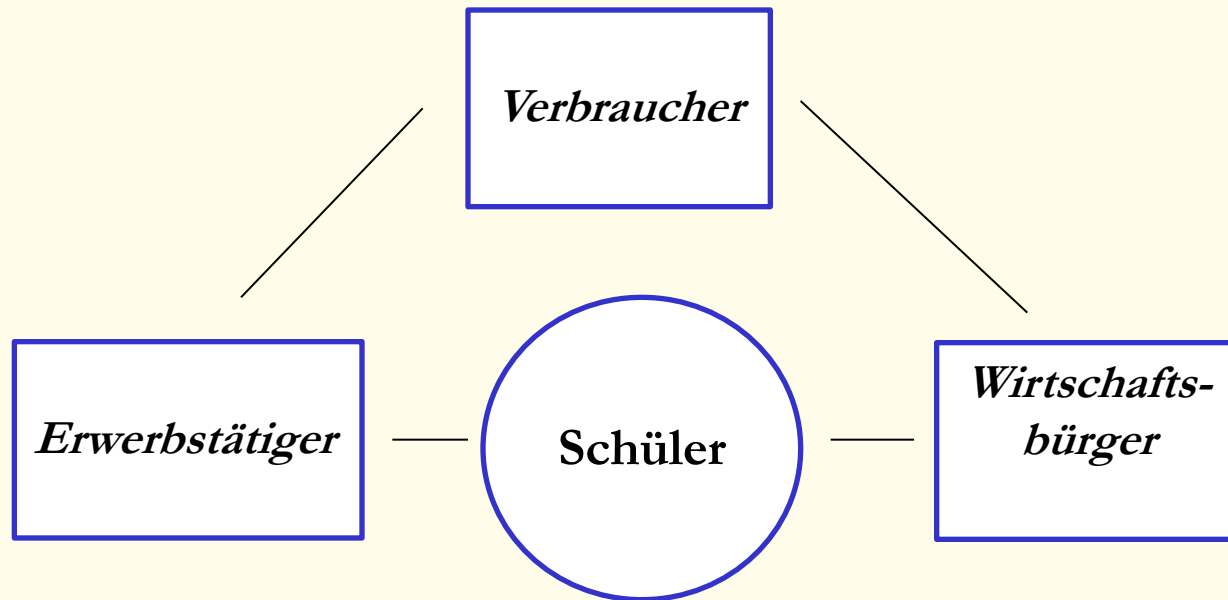


Analysekompetenz:

**Die Schülerinnen und Schüler können
ökonomische Lebenssituationen (I)
sowie die Interessenskonstellationen zu
anderen Akteuren (II) analysieren und
dabei die Ordnungs- und
Systembedingungen (III)
miteinbeziehen.**



Inhaltliche Kompetenzen





Verbraucher

- Konsument
- Geldanleger
- Kreditnehmer

Erwerbstätiger

- **Berufswähler**
- Arbeitnehmer
- Unternehmer

Wirtschaftsbürger

- Steuerzahler und Leistungsempfänger
- Gestaltender Bürger





Teilbereich:

Berufswähler

Kompetenzbeschreibung:

Die Schülerinnen und Schüler gestalten den Entscheidungsprozess für ihre Berufswahl (I)

vergleichen ihre Ziele und Erwartungen mit den Anforderungen der Arbeitswelt (II)

beurteilen den Wandel der Arbeitswelt in Hinblick auf ihre eigene Berufsorientierung (III)



WBS – Fortbildung der Lehrkräfte



MOOC

Massive



Für alle
interessierten
Lehrkräfte

Große
Teilnehmerzahl

Open



offen für alle
Teilnehmenden

Online



online abrufbar

Course



Erklärvideos

Materialien

U. - Beispiele

Foren



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

WBS – Fortbildung der Lehrkräfte



Themenfelder:

Markt und Preisbildung

Wirtschaftsordnung und Wirtschaftsethik

Ökonomie und nachhaltige Entwicklung

Betriebswirtschaftliche Grundlagen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

WBS – Fortbildung der Lehrkräfte



MOOC – Sequenzen mit unterschiedlichen Lektionen

beinhaltet:

- Videos
- Verständnisfragen
- Literaturhinweisen
- abhängig von Themen: zusätzl. Materialien / U. - Bsp.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

WBS – Fortbildung der Lehrkräfte



Durchführung:

24. April 2017



mooc.lehrerfortbildung-bw.de → Registrierung



Baden-Württemberg

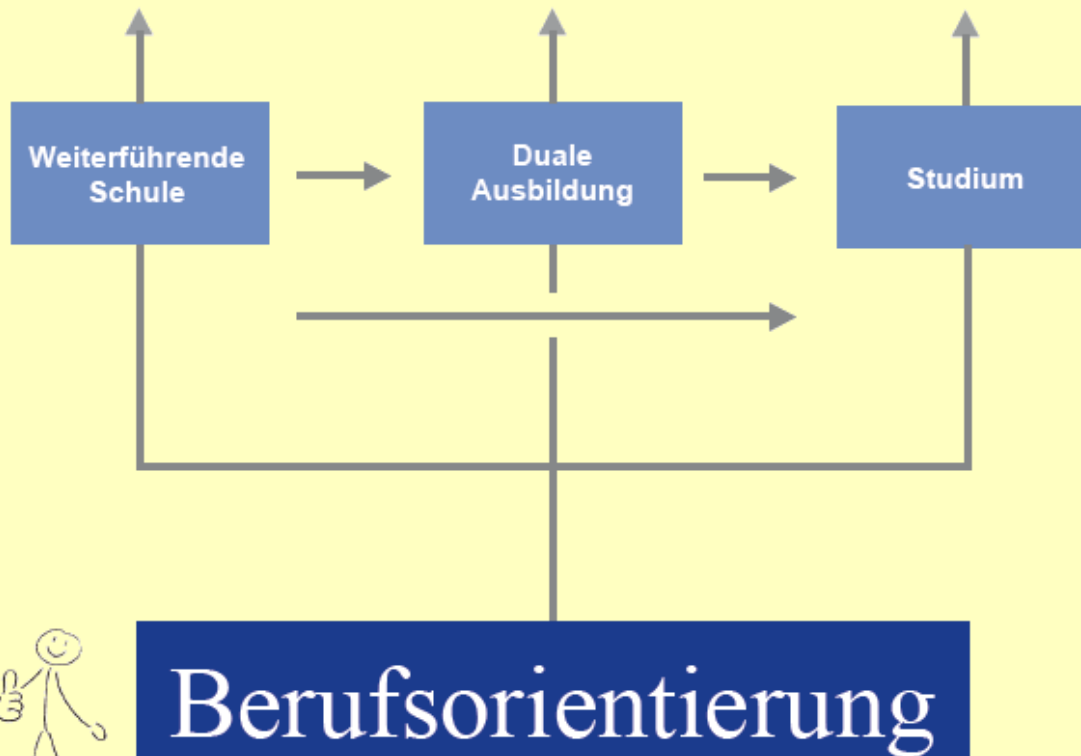
MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Individualisierung und Berufliche Orientierung



Baden-Württemberg
Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

BERUF.



Baden-Württemberg

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Berufliche Orientierung - Grundsätze

- Die berufliche Orientierung ist Teil der **individuellen Förderung**.
- Berufliche Orientierung zieht sich als ein roter Faden durch die verschiedenen Fächer und Klassenstufen **aller allgemein bildenden weiterführenden Schulen**.
- Die Schulen erarbeiten - unter Einbeziehung der lokalen und regionalen Partner - **ein individuelles, auf den jeweiligen Standort zugeschnittenes Konzept** mit klaren Strukturen und Verantwortlichkeiten.



Berufliche Orientierung - Grundsätze

- Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine **bedarfsgerechte Beratung und Begleitung** im Prozess der beruflichen Orientierung durch Schule und Partner.
- Ein besonderes Augenmerk wird auf den Bedürfnissen der **inklusiv beschulten Schülerinnen und Schüler** liegen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Was es trotz allem zu vermeiden gilt.....



Themenfelder

- Ermöglichen von **gezielten und frühzeitigen Realbegegnungen** und Schaffen eines handlungsorientierten Zugangs zur Arbeits- und Berufswelt.
- **Vielfältige Informationen** über Berufe und Berufswege beschaffen, analysieren und auswerten.
- **Eigene Talente, Kompetenzen und Potenziale** erfahren und mit Anforderungen von Berufen, Ausbildungs- und Studiengängen abgleichen.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Themenfelder

- In Art, Umfang und Zielsetzung *differenzierte Praxisphasen durchführen*, auch *individuelle* Zusatzangebote für verschiedene Zielgruppen anbieten.
- Anlegen und Führen eines jahrgangsübergreifenden *Talent-, Berufsorientierungs- und Bewerberportfolios*.
- Anbahnen einer *eigenverantwortlichen und zielgerichteten* Planung und Gestaltung des Übergangs in den *Beruf* durch den Jugendlichen.



Handlungsfelder der Beruflichen Orientierung

Informationen beschaffen und auswerten	Kompetenz- und Potenzialdiagnose durchführen
Realbegegnungen ermöglichen	Portfolioarbeit anleiten
Praktika in allen Formen planen	Übergänge gestalten



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Informationen beschaffen und auswerten

Gezielter Besuch:
Ausbildungsmessen

Informations-
broschüren

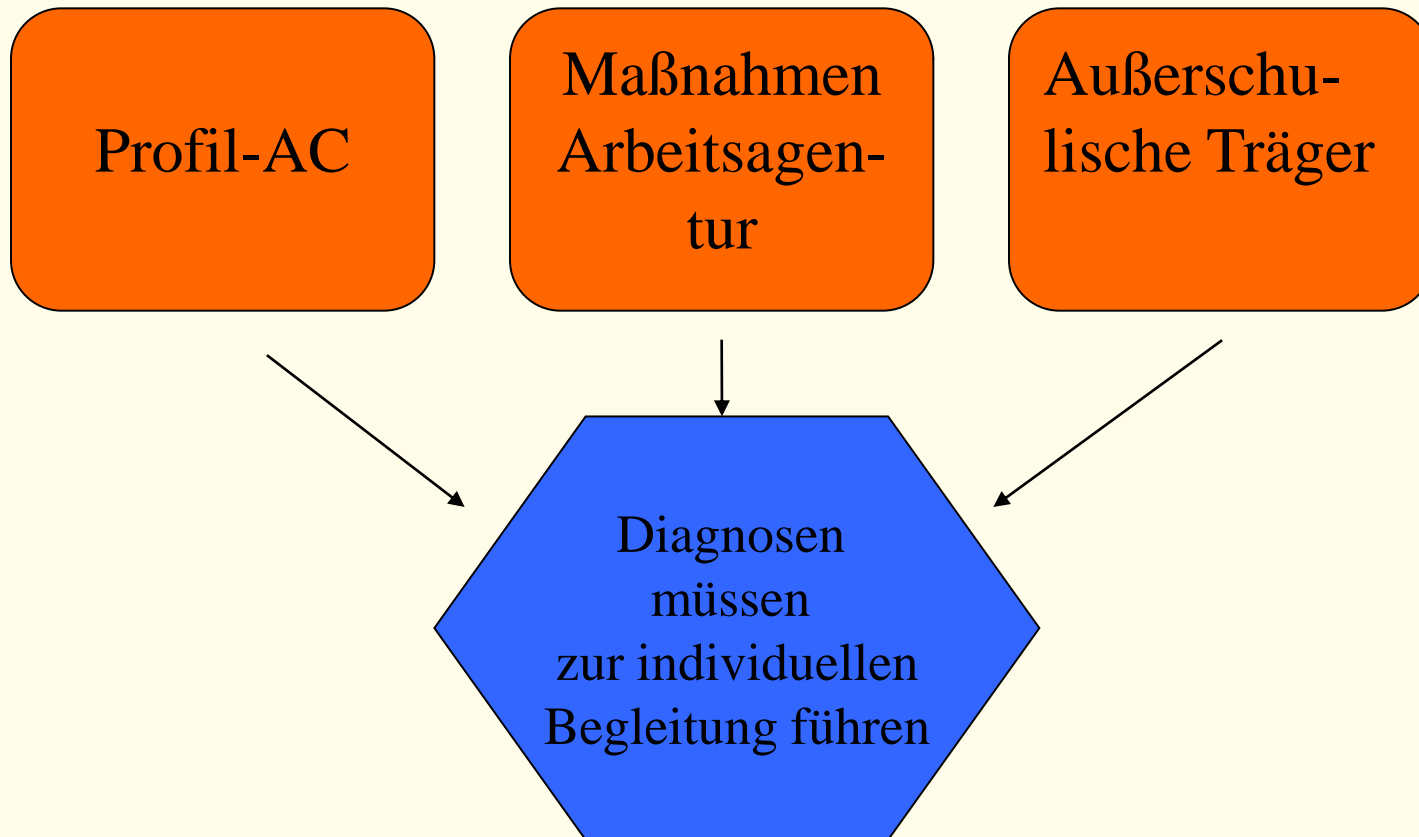
Materialsammlung
Portfolio



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Kompetenz- und Potenzialdiagnose durchführen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Portfolioarbeit anleiten

Talentportfolio



Klassen 5 - 6

Berufsorientierungs-
portfolio



Klassen 7 – 8

Bewerbungs-
portfolio



Klassen 9 - 10



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Realbegegnungen ermöglichen

Betriebser-
kundungen

Hospitation:
Berufliche Schule

Berufsbezogene
Tätigkeiten

Fachleute im
Unterricht

Ausbildungs-
botschafter

Girl's / Boys
Academy



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Praktika in allen Formen planen

Verschiedene Praktikumsformen flexibel und schülergerecht in verschiedenen Berufsfeldern organisieren:

Blockpraktikum

Tagespraktikum

Langzeitpraktikum

Ferienpraktikum

Bewerbungs-
praktikum

Sozialpraktikum



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Übergänge gestalten

Jobpaten

Außerschu-
liche
Partner

Bewerbungs-
verfahren

Flexible
Praktika

Koopera-
tionen
Schulen



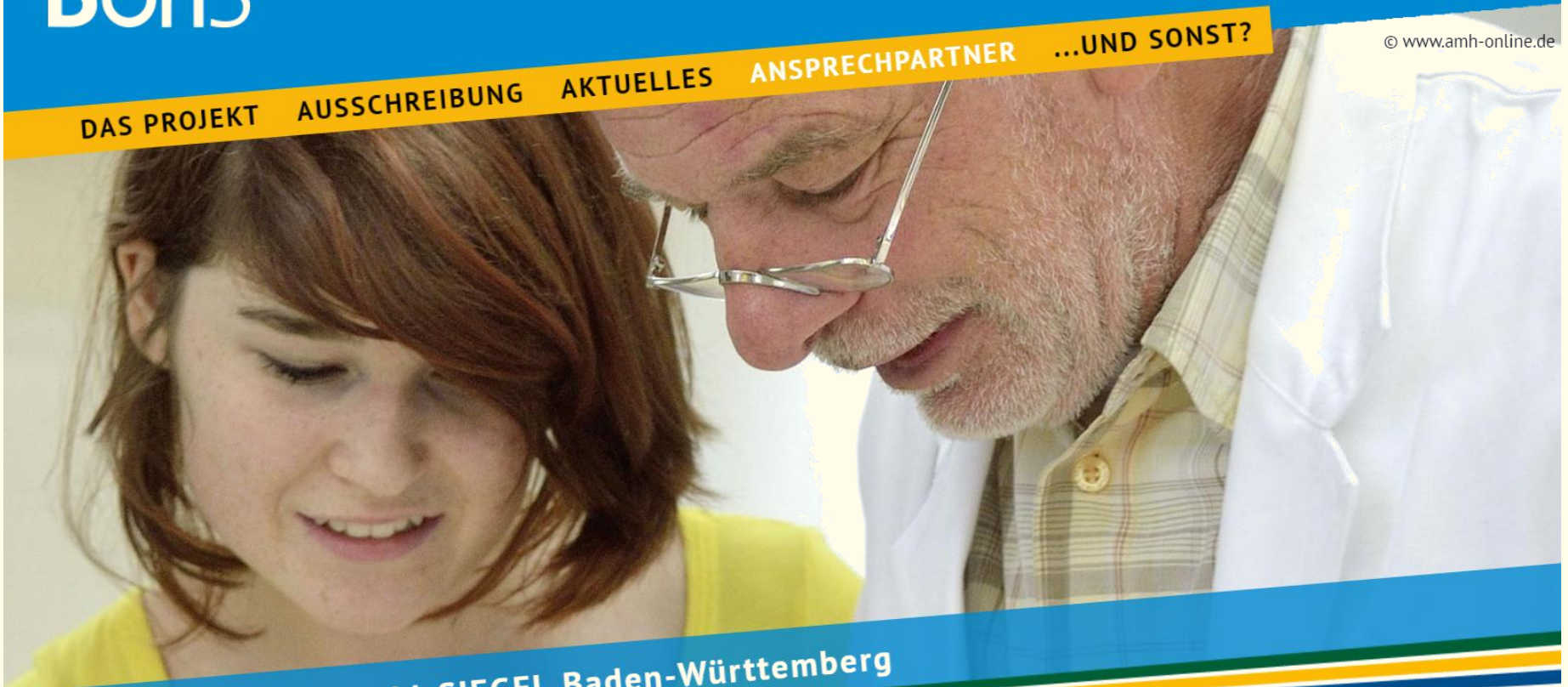
Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

BoriS

DAS PROJEKT AUSSCHREIBUNG AKTUELLES ANSPRECHPARTNER ...UND SONST?

© www.amh-online.de



BoriS - Berufswahl-SIEGEL Baden-Württemberg



Handwerk in Baden-Württemberg



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

BoriS Berufswahlsiegel - Kriterienkatalog Baden-Württemberg

Der Kriterienkatalog ist in **vier Themenbereiche** unterteilt:

- Bereich 1: Besondere Maßnahmen zur Berufs- und Studienorientierung (Thematik und Projekte)
- Bereich 2: Praktika und Praxiserfahrung
- Bereich 3: Außerschulische Experten und regionales Netzwerk
- Bereich 4: Schulinterne Umsetzung und Nachhaltigkeit

Zu jedem Bereich gibt es **fünf Einzelkriterien**, die in Form von Aussagen formuliert sind. Geben Sie auf der 5-stufigen Skala an, inwieweit Sie der jeweiligen Aussage zustimmen. Dabei bewerten Sie bitte folgendermaßen (vgl. Beispiel 1):



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



Baden-Württemberg

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport

Organisationsstrukturen zur Umsetzung

Verankerung im Schulcurriculum

Das neue Fach WBS nutzen: Doppelstundenmodell

Ganztagesressourcen mit einbeziehen

Projektteilnahme: KooBo, Junior, Würth-BP,
Unternehmerführerschein, Planspiele.....

FachleiterIn „Berufsorientierung“ ernennen und definieren

Das gesamte Kollegium einbeziehen

.....



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT